

Gesetzlicher Vorschrift gemäss wird dieses Begehren hiermit bekanntgemacht, unter Ansetzung einer mit dem **23. August 1930** ablaufenden Frist, binnen der allfällige Einsprachen gegen die beabsichtigte Verpfändung dem eidgenössischen Eisenbahndepartement in Bern schriftlich einzureichen sind.

Bern, den 30. Juli 1930.

Sekretariat des eidg. Eisenbahndepartements.

Monopolgebühr für Mostobst.

Die eidgenössische Alkoholverwaltung hat die Monopolgebühr für das aus dem Auslande einzuführende **Mostobst** (Zolltarif-Nr. 23), mit Bezug auf dessen Trester, für dieses Jahr auf **Fr. 4.—** per 100 kg brutto festgesetzt.

Auf Sendungen, die als Tafelobst erkennbar sind, wird die Monopolgebühr nicht erhoben.

Der aus den eingeführten Früchten gewonnene Most, sowie dessen Hefe darf nur mit Bewilligung der eidgenössischen Alkoholverwaltung und nach Bezahlung der von der letztern zu bestimmenden Monopolgebühr zu Brennzwecken verwendet werden.

Diese Verfügung tritt am **1. August 1930** in Kraft.

Bern, den 30. Juli 1930.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Ausgabe vom Juli 1930. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist erschienen und kann daselbst bezogen werden:

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis: 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post: 60 Rappen; gegen Nachnahme 75 Rappen.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Für die Erweiterung der Telephonzentrale an der Gerbergasse des Hauptpostgebäudes in Basel wird über folgende Arbeiten Konkurrenz eröffnet: Gerüstung, Abbruch, Maurer, Eisenbeton, Steinhauer, Eisenlieferung, Eisenkonstruktionen, Zimmer, Spengler und Dachdecker.

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Zimmer 81, II. Stock des Hauptpostgebäudes (Eingang Freiestrasse) in Basel, aufgelegt.

Offerten sind verschlossen, unter der Aufschrift: „Angebot für Hauptpostgebäude Basel“, bis und mit dem 14. August 1930 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 26. Juli 1930.

(2.)

Über die Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Kanalisations-, Umgebungs- und Steinhauerarbeiten zum Postgebäude in Kreuzlingen wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei Herrn A. Schellenberg, Architekt in Kreuzlingen, jeweilen von 14—18 Uhr aufgelegt.

Offerten sind verschlossen, unter der Aufschrift „Angebot für Postgebäude Kreuzlingen“, bis und mit dem 20. August 1930 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 2. August 1930.

(2.)

Verpachtung der Militärkantine in Herisau.

Die Kantinenwirtschaft auf dem Waffenplatz Herisau wird hiermit zur Verpachtung ausgeschrieben.

Die Pachtbedingungen können bei der unterzeichneten Amtsstelle oder bei der Kasernenverwaltung in Herisau eingesehen werden.

Geschäftsübernahme auf 1. Januar 1931.

Angebote sind bis 1. September 1930 franko an die unterzeichnete Amtsstelle einzureichen.

Den Angeboten sind Leumundszeugnis, sowie Ausweise über die Befähigung zur richtigen Führung einer Militärkantine beizulegen.

Die Bewerber müssen Schweizerbürger sein.

Bern, den 2. August 1930.

(2.)

Eidgenössisches Oberkriegskommissariat.

Stellenausschreibungen.

In den hierunter angegebenen Besoldungsansätzen sind die gesetzlichen Zulagen nicht inbegriffen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldungs-termin
Departement des Innern, Direktion der eidg. Bauten	Hauswart I. Klasse	Gründliche Kenntnis des Reinigungsdienstes, der Heizungs- und übrigen Installationen. Befähigung zur Vornahme kleinerer Reparaturen	3400 bis 6200	14. Aug. 1930 (1.)
Dienstantritt 1. September 1930. Die Stelle wird voraussichtlich auf dem Wege der Beförderung besetzt.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	Anmeldeungs-termin
Militär- departement, Kriegstechnische Abteilung in Bern	Chemiker für das Gasschutzlaboratorium in der eidgenössischen Pulverfabrik in Wimmis	Abgeschlossene Hochschulbildung; Kenntnisse auf maschinentechnischem Gebiet für Apparatebau; Deutsch und Französisch und genügend Englisch für Literatur-Studium; Offizier der schweizerischen Armee	7900 bis 11,480	24. Aug. 1930 (2.)
Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkretsdirektion in Schaffhausen	Kontrollleur beim Hauptzollamt Zürich-Frachtgut	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten bekleiden	6000 bis 9600	16. Aug. 1930 (2.)
Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkretsdirektion in Chur	Kontrollleur beim Hauptzollamt Buchs-Bhf.	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten bekleiden	5500 bis 9080	9. Aug. 1930 (2.)
Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkretsdirektion in Chur	Kontrollbeamter beim Hauptzollamt St. Margrethen-Bhf.	Die Bewerber müssen mindestens den Grad eines Revisionsbeamten bekleiden	4700 bis 8280	9. Aug. 1930 (2.)
Schweiz, Bundesbahnen, Generaldirektion	Chef der Agentur der S. E. B. in Paris	Organisatorische und journalistische Befähigung; Vertrautheit mit dem schweizerischen Fremdenverkehrs-wesen und der Auslands-propaganda; umfassende Sprachkenntnisse, volle Beherrschung der fran-zösischen Sprache	8000 bis 11,600 event. 9000 bis 12,600	15. Aug. 1930 (3..)

Eintritt nach Übereinkunft.
Persönliche Vorstellung vorläufig nicht erwünscht.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1930
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	32
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	06.08.1930
Date	
Data	
Seite	82-84
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 117

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.